

fessors der physik. Chemie, Dr. Richard A b e g g von der technischen Hochschule zu Breslau, ist von hervorragenden Vertretern der chemischen Wissenschaft und Industrie und anderen dem Verstorbenen nahestehenden ausgezeichneten Persönlichkeiten die Gründung einer Stiftung angeregt, und zu dem Zwecke ein Aufruf erlassen worden. Die eingehenden Beiträge sollen zur Errichtung von Stipendien für Studierende der Chemie und Hüttenkunde verwandt werden. Die Einzelheiten über die Verwendung der zusammenkommenden Summe wird der Arbeitsausschuß im Verein mit den beiden Breslauer Hochschulen festsetzen. Beiträge wolle man an die Breslauer Diskontobank, Breslau I, Ring 30, unter der Bezeichnung „Abegg-Stiftung“ gelangen lassen. Schluß der Sammlung am 1./8. 1910.

Personal- und Hochschulnachrichten.

Die am 2./12. 1909 an den Kultusminister gerichtete Resolution der Bonner Studenten wegen der unhaltbaren Zustände des physikalischen Instituts der Universität (vgl. d. Z. 22. 2501) hat Erfolg gehabt. Der Kurator der Universität Geh. Rat Ebbinghaus und der Kultusminister haben dem Institut je 10000 M. ersterer aus Privatmitteln, zugewendet.

Sir Hugh Bell, Vors. des Iron and Steel Institute, wurde von der Hauptversammlung des Vereins deutscher Eisenhüttenleute zum Ehrenmitgliede ernannt.

Der Privatdozent für analytische Chemie an der Techn. Hochschule in Aachen Dr. H. Cloe-rene erhielt das Prädikat Professor.

Sir J. Dewar F. R. S. ist von der Am. Chemical Society zum Ehrenmitglied ernannt worden.

Die Kaiserl. Akademie der Wissenschaften in Wien hat aus der Erbschaft Treitl den Proff. Hofrat J. M. Eder und E. Valenta 2808 K. für die Vermehrung der Tafeln und Erhöhung der Auflage ihres Werkes „Spektraltafeln“, sowie R. Wegscheider 6000 K. für die Herausgabe der Tables annuelles physico-chimiques bewilligt.

Die Chemical Society veranstaltet in London, Savoy-Hotel, am 26./5. zu Ehren ihrer früheren Präsidenten Prof. W. Odling, Sir H. E. Roscoe, Sir Wm. Crookes, Dr. H. Müller und Dr. A. J. Vernon Harcourt ein Festessen.

Dem englischen Physiker J. Tyndall soll in diesem Sommer auf dem Gipfel des Bel Alp Horns am Südrande des Berner Oberlandes, wo er sich alljährlich längere Zeit aufhielt, ein Denkmal errichtet werden.

Der aus dem Vorstand der Badischen Anilin- und Sodaefabrik ausscheidende Direktor Kommerzienrat Dr. Vischer wurde in den Aufsichtsrat gewählt.

An der Harvard-Universität wurde Dr. L. J. Henderson zum assist. Professor der biologischen Chemie und Dr. H. W. Morse zum assist. Professor der Physik ernannt.

Der Privatdozent an der Universität Gießen Dr. K. Laubenheimer habilitierte sich an der Universität Heidelberg für Hygiene.

Der etatsmäßige Professor an der Techn. Hoch-

schule in Aachen Dr. R. Schenck ist in gleicher Eigenschaft an die Techn. Hochschule in Breslau versetzt worden und bereits dorthin übergesiedelt.

Zum Präsidenten der Calumet und Hecla Mining Co. wurde Q u. A. Shaw als Nachfolger des verstorbenen Alex. Agassiz gewählt. Der Sohn des letzteren, R. L. Agassiz, wurde Vizepräsident und Direktor.

An der Medical School der Staatsuniversität von Pennsylvania ist A. E. Taylor, gegenwärtig an der Universität von Kalifornien, zum Professor der physiologischen Chemie ernannt worden.

Prof. Dr. S. Valentine an der Techn. Hochschule Hannover wurde zum Professor für Physik an der Bergakademie in Clausthal ernannt.

M. C. Whittaker, Generaldirektor der Welsbach Co., ist zum Nachfolger von Ch. F. Chandler als Professor für industrielle Chemie an der Columbia-Universität (Neu-York) ernannt worden. Sein Nachfolger als Chef der chemischen Abteilung wird Prof. M. T. Bogert.

Am 14./5. begeht Geh. Hofrat Prof. Dr. L. Knorr, Jena, das 25jährige Jubiläum seiner akademischen Lehrtätigkeit.

Dr. C. A. v. Martius, Berlin, feiert am 19./5. d. J. sein fünfzigjähriges Doktorjubiläum.

Am 2./5. beginnt Prof. Dr. M. Planck, theoretischer Physiker an der Universität Berlin, die Feier seines 25jährigen Jubiläums als Universitätsprofessor.

K. Rochels ist zufolge freundschaftlicher Vereinbarung aus der Firma Hans Reisert, G. m. b. H., Köln-Braunsfeld, nach 30jähriger erfolgreicher Betätigung in der Leitung des Unternehmens ausgeschieden.

Dr. Denstoff. Chemiker bei der chemischen Fabrik Griesheim-Elektron, starb im Höchster Krankenhaus an den Folgen einer Vergiftung.

P. Kieper, Prokurist der chem. Werke Schuster & Wilhelmy A.-G., Görlitz und Reichenbach, O.-L., starb am 24./5. in Görlitz nach 37jähr. Tätigkeit bei dieser Firma.

Am 12./4. verstarb der Mitinhaber der Firma Farbenfabrik Worms L. A. Mayer & Sohn, G. m. b. H., der Mitbegründer und langjährige erste Vors. des Verbandes deutscher Farbenfabriken, L. A. Mayer - Worms a. Rh.

In Frankfurt a. M. starb, 36 Jahre alt, der Fabrikant A. Renner, Teilhaber der Farbenfabrik Carl Feuerlein und der erst vor kurzem gegründeten deutsch-kolonialen Gerb- und Farbstofffabrik Feuerbach.

Ende April starb G. Tietgens, Seniorchef der Firma Tietgens & Robertsen, Mitglied der Stern-Sonneborn A.-G. in Hamburg.

F. Walsh, bekannter Minenbesitzer und vielfacher Millionär in den Ver. Staaten, ist am 8./4. in Washington gestorben; er war 1851 in Irland geboren.

Eingelaufene Bücher.

Lewin, C. M., Die Inventarisierung v. Industrie- u. Gewerbebetrieben (falsche u. richtige Führung d. Inventarbücher). Prakt. Handb. f. Handels- u. Gewerbetreibende, Industrielle u. f. alle, die Industriebilanzen aufmachen, lesen u. kritisieren.